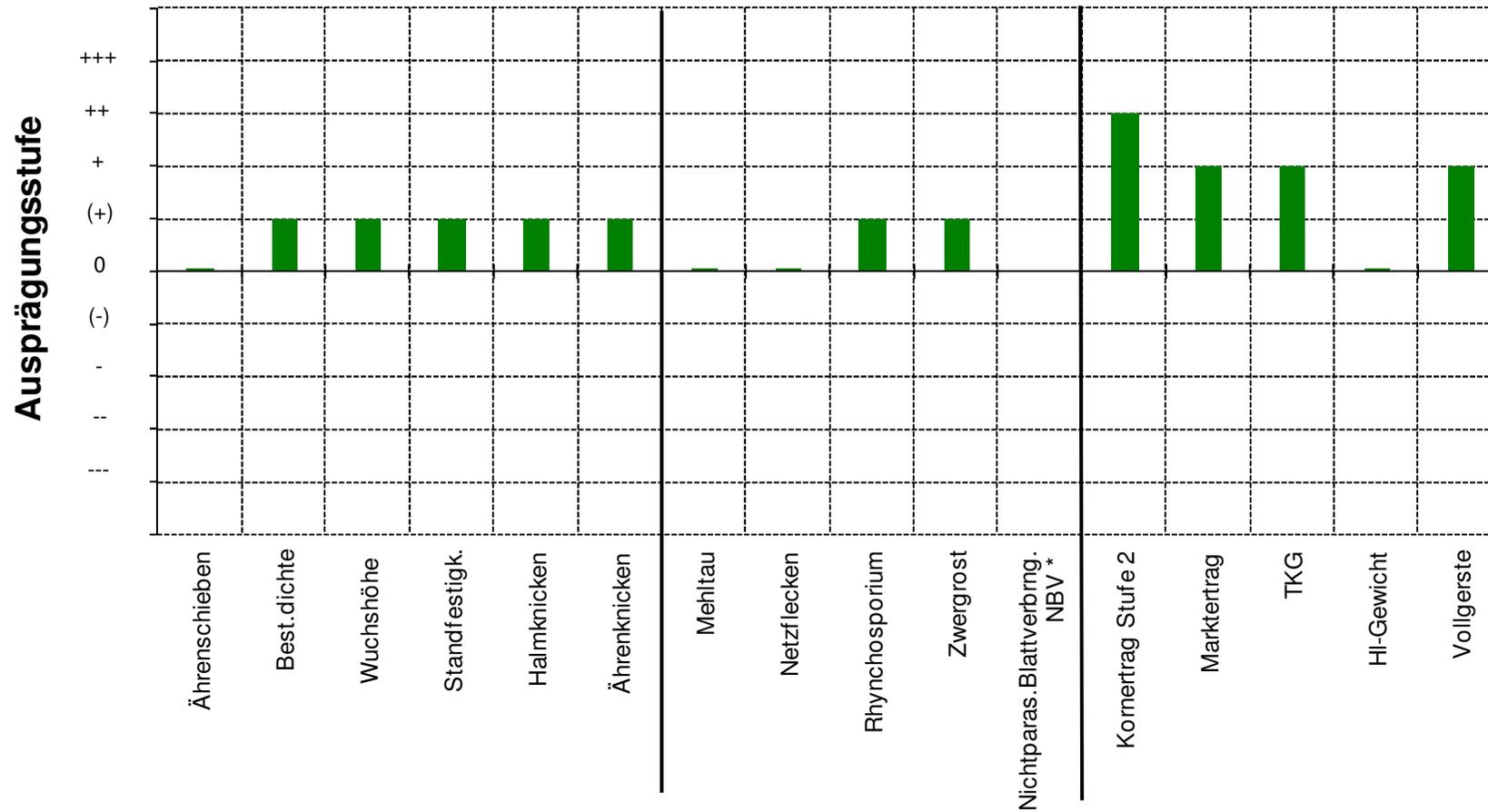


# Agronomische Eigenschaften und Malzqualität der neu zugelassenen Sommergersten

# Aus der Wertprüfung 3 2013 neu zugelassene Sorten

Züchter	Fruchtart	Sorte	Kenn-Nr.
KWS Lochow	Sommergerste	<b>KWS Dante</b>	<b>GS 2615</b>
Nordsaat	Sommergerste	<b>Gesine</b>	<b>GS 2627</b>
Ackermann	Sommergerste	<b>Fortuna</b>	<b>GS 2655</b>
Streng	Sommergerste	<b>Sydney (FG)</b>	<b>GS 2656</b>
Breun	Sommergerste	<b>Endora</b>	<b>GS 2663</b>

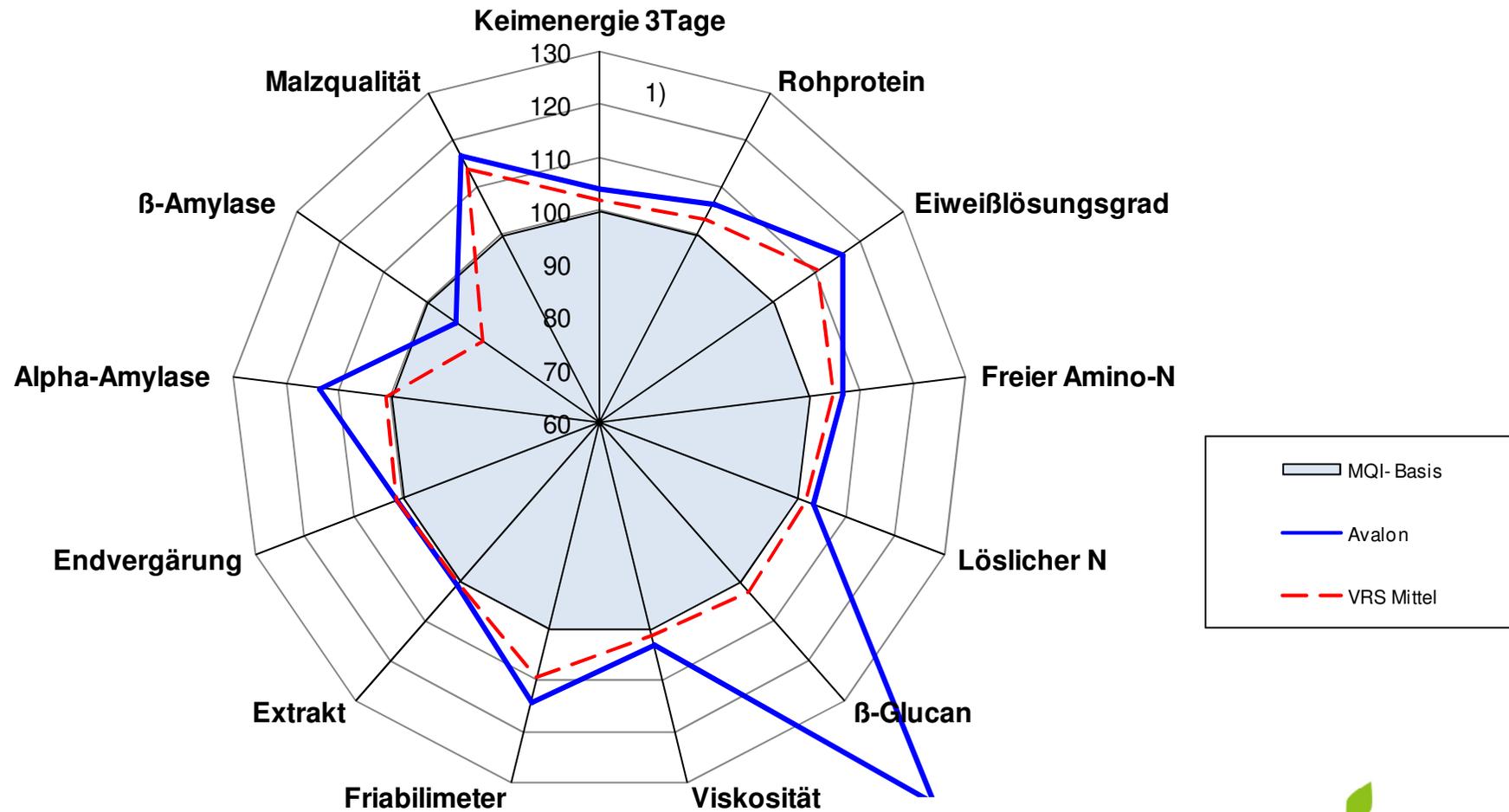
## Agronomische Eigenschaften der Sommergerste Avalon



Quelle: LfL, IPZ 2b, BSA WP 1 2010, WP 2 2011, WP 3 2012

+++ = sehr gut, sehr hoch, sehr früh, sehr kurz; --- = sehr schlecht, sehr gering, sehr spät, sehr lang. \*vorläufige Einstufung

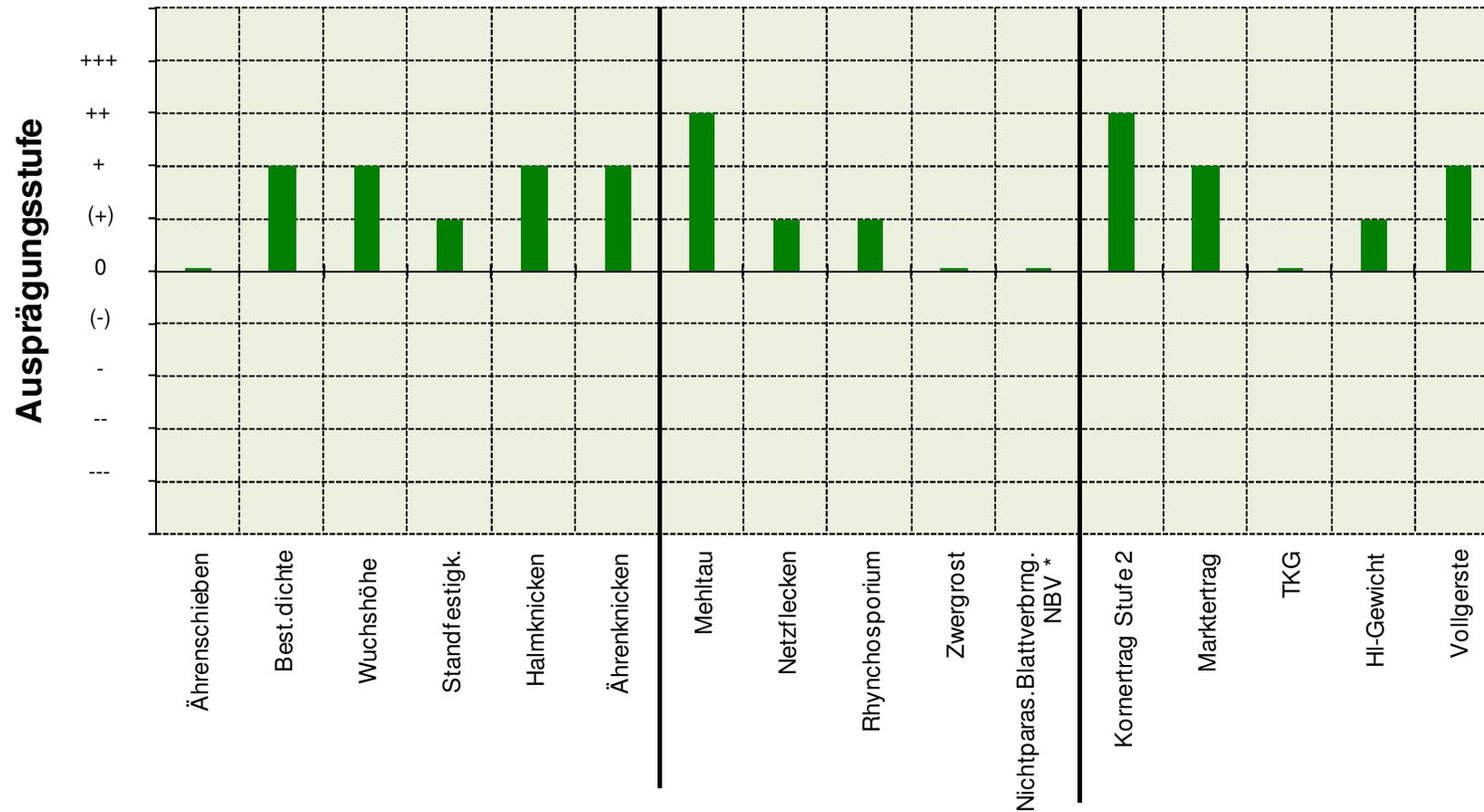
# Malzqualität der Sommergerste Avalon



Quelle: LfL, IPZ 2b, BSA WP1 2010, WP2 2011 WP2 2012, Mittel aus 21 Versuchen ( $\alpha$ - $\beta$ -Amyl.,  $\beta$ -Gluc., FAN 7)  
 VRS - Mittel aus den Sorten Marthe, Quench, Grace  
 1) Merkmalsausprägung relativ



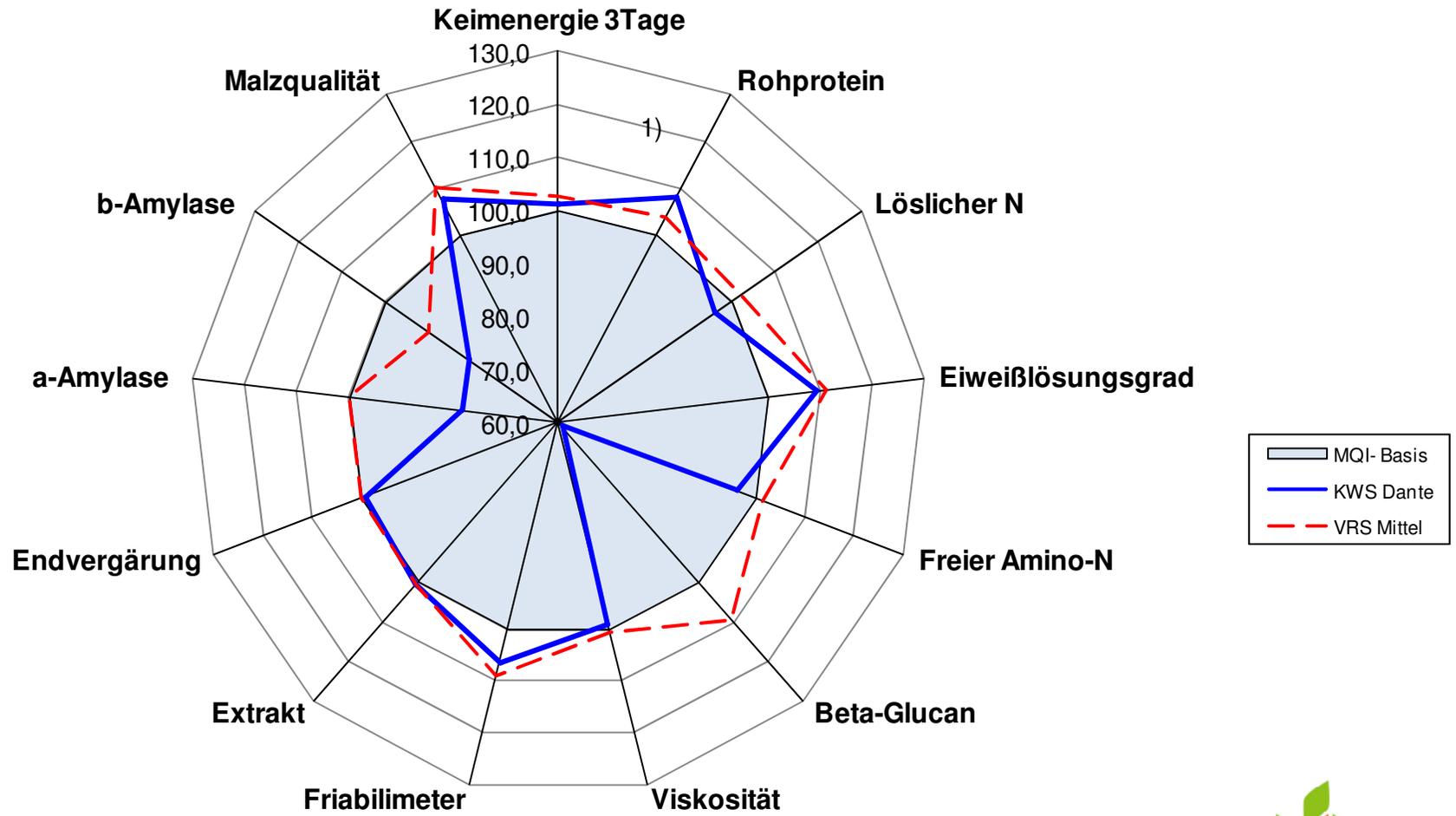
## Agronomische Eigenschaften der Sommergerste KWS Dante



Quelle: LfL, IPZ 2b, BSA WP 1 2011, WP 2 2012, WP 3 2013

+++ = sehr gut, sehr hoch, sehr früh, sehr kurz; --- = sehr schlecht, sehr gering, sehr spät, sehr lang, \*vorläufige Einstufung

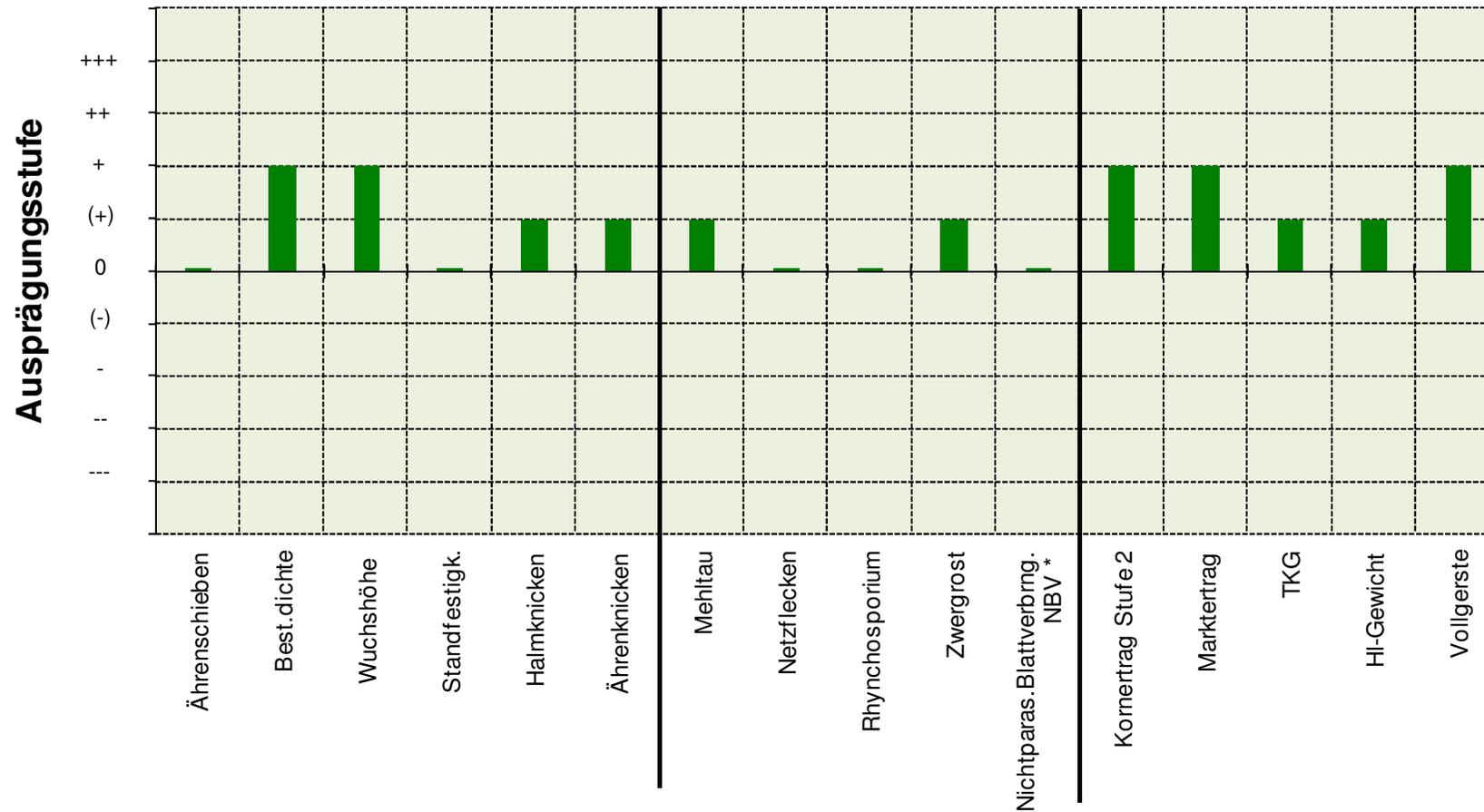
# Malzqualität der Sommergerste KWS Dante



Quelle: LfL, IPZ 2b, BSA WP1 2011, WP2 2012, WP3 2013, Mittel aus 23 Versuchen ( $\alpha$ - $\beta$ -Amyl.,  $\beta$ -Gluc., FAN 16)  
 VRS - Mittel aus den Sorten Marthe, Quench, Grace  
 1) Merkmalsausprägung relativ



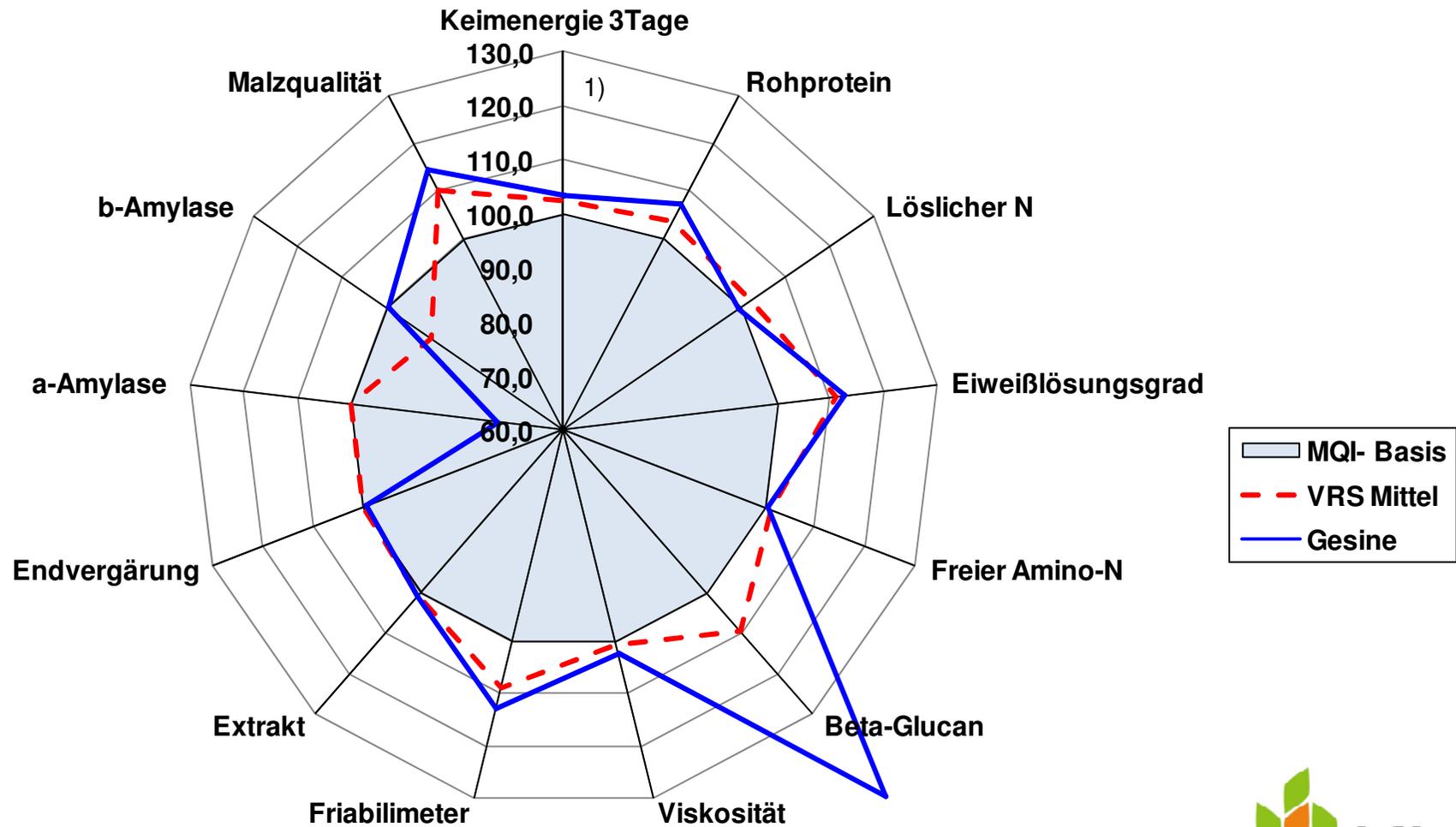
## Agronomische Eigenschaften der Sommergerste Gesine



Quelle: LfL, IPZ 2b, BSA WP 1 2011, WP 2 2012, WP 3 2013

+++ = sehr gut, sehr hoch, sehr früh, sehr kurz; --- = sehr schlecht, sehr gering, sehr spät, sehr lang, \*vorläufige Einstufung

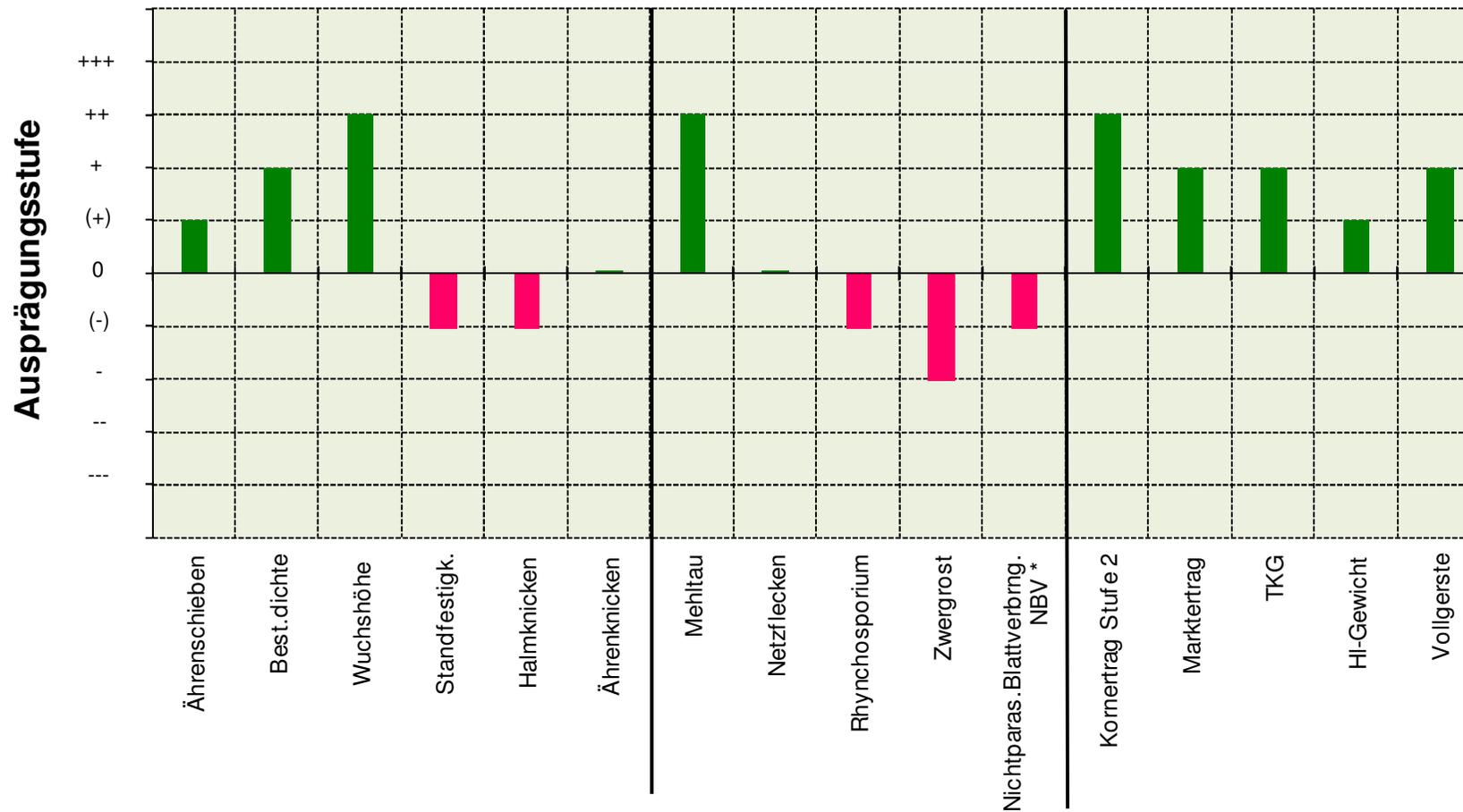
## Malzqualität der Sommergerste Gesine



Quelle: LfL, IPZ 2b, BSA WP1 2011, WP2 2012, WP3 2013, Mittel aus 23 Versuchen ( $\alpha$ -, $\beta$ -Amyl., $\beta$ -Gluc., FAN 16)  
 VRS - Mittel aus den Sorten Marthe, Quench, Grace  
 1) Merkmalsausprägung relativ



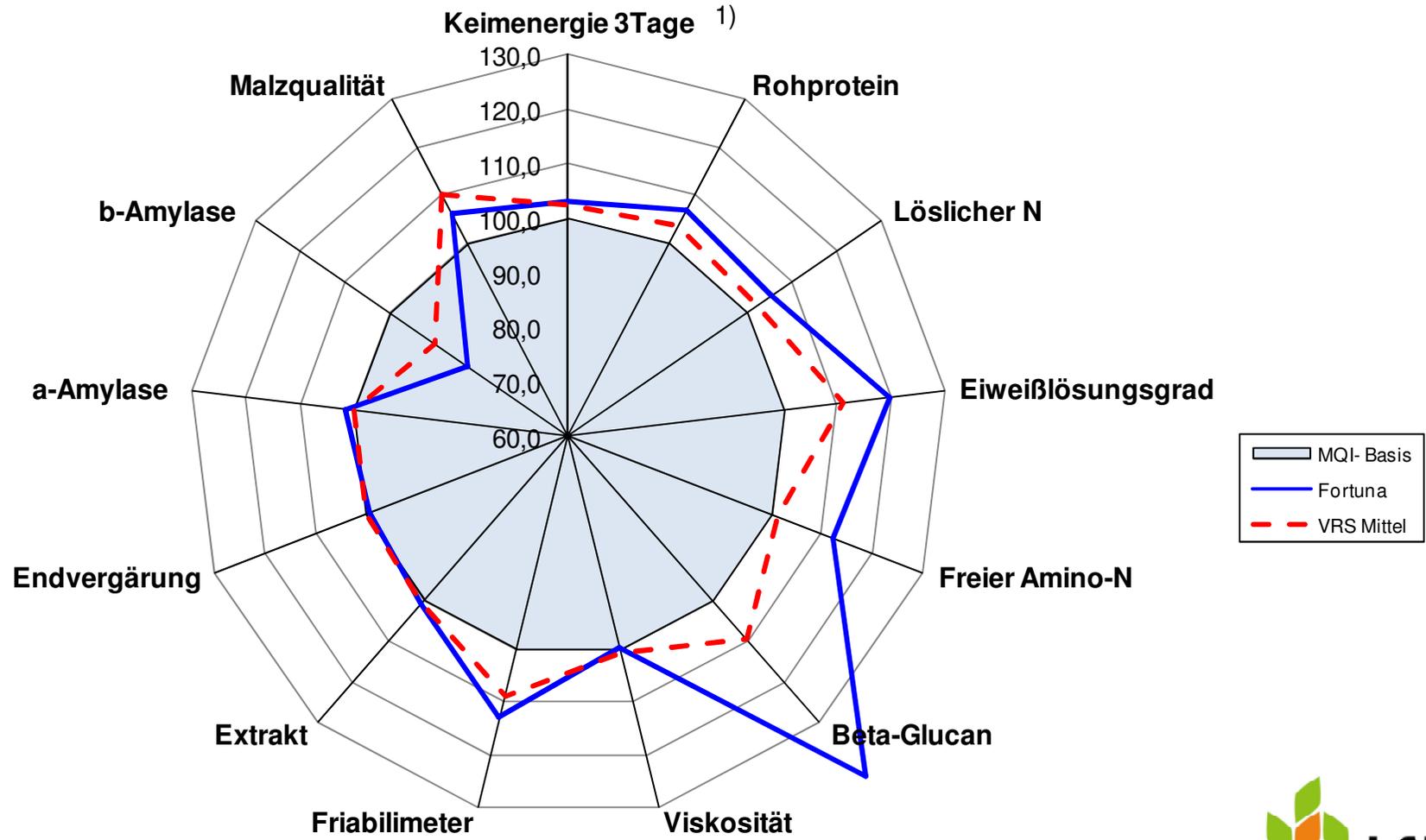
## Agronomische Eigenschaften der Sommergerste Fortuna



Quelle: LfL, IPZ 2b, BSA WP 1 2011, WP 2 2012, WP 3 2013

+++ = sehr gut, sehr hoch, sehr früh, sehr kurz; --- = sehr schlecht, sehr gering, sehr spät, sehr lang, \*vorläufige Einstufung

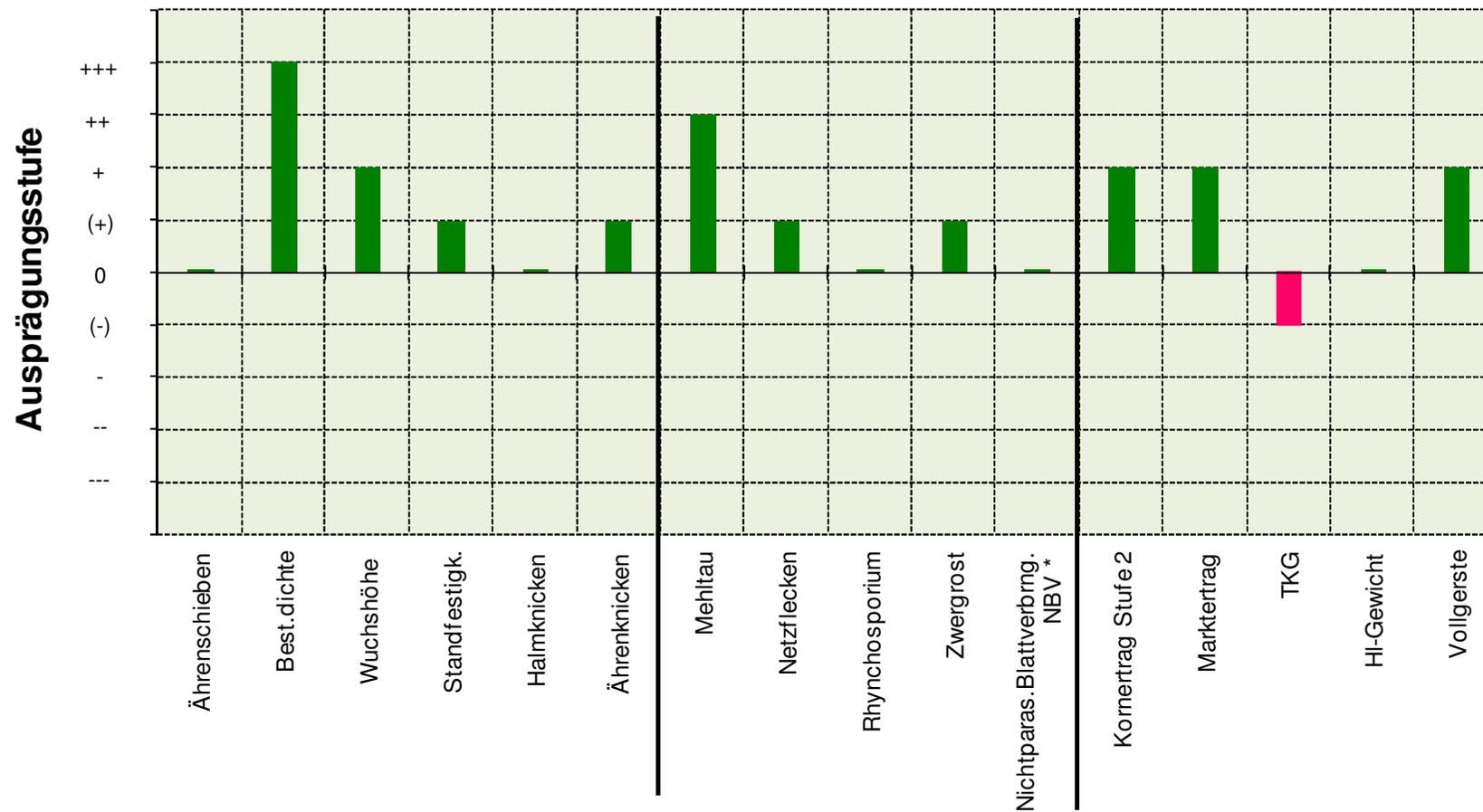
# Malzqualität der Sommergerste Fortuna



Quelle: LfL, IPZ 2b, BSA WP1 2011, WP2 2012, WP3 2013, Mittel aus 23 Versuchen ( $\alpha$ - $\beta$ -Amyl.,  $\beta$ -Gluc., FAN 16)  
 VRS - Mittel aus den Sorten Marthe, Quench, Grace  
 1) Merkmalsausprägung relativ



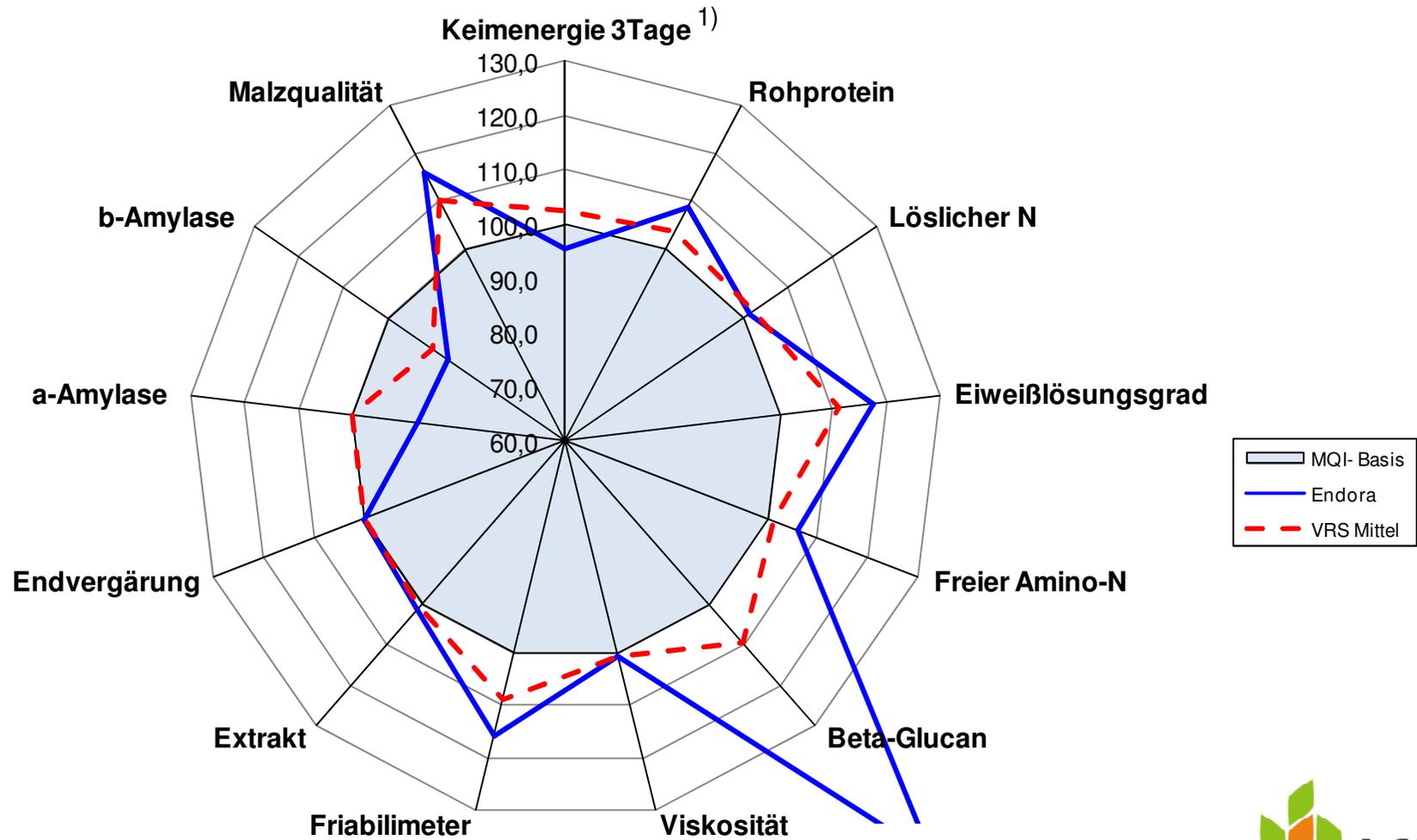
## Agronomische Eigenschaften der Sommergerste Endora



Quelle: LfL, IPZ 2b, BSA WP 1 2011, WP 2 2012, WP 3 2013

+++ = sehr gut, sehr hoch, sehr früh, sehr kurz; --- = sehr schlecht, sehr gering, sehr spät, sehr lang, \*vorläufige Einstufung

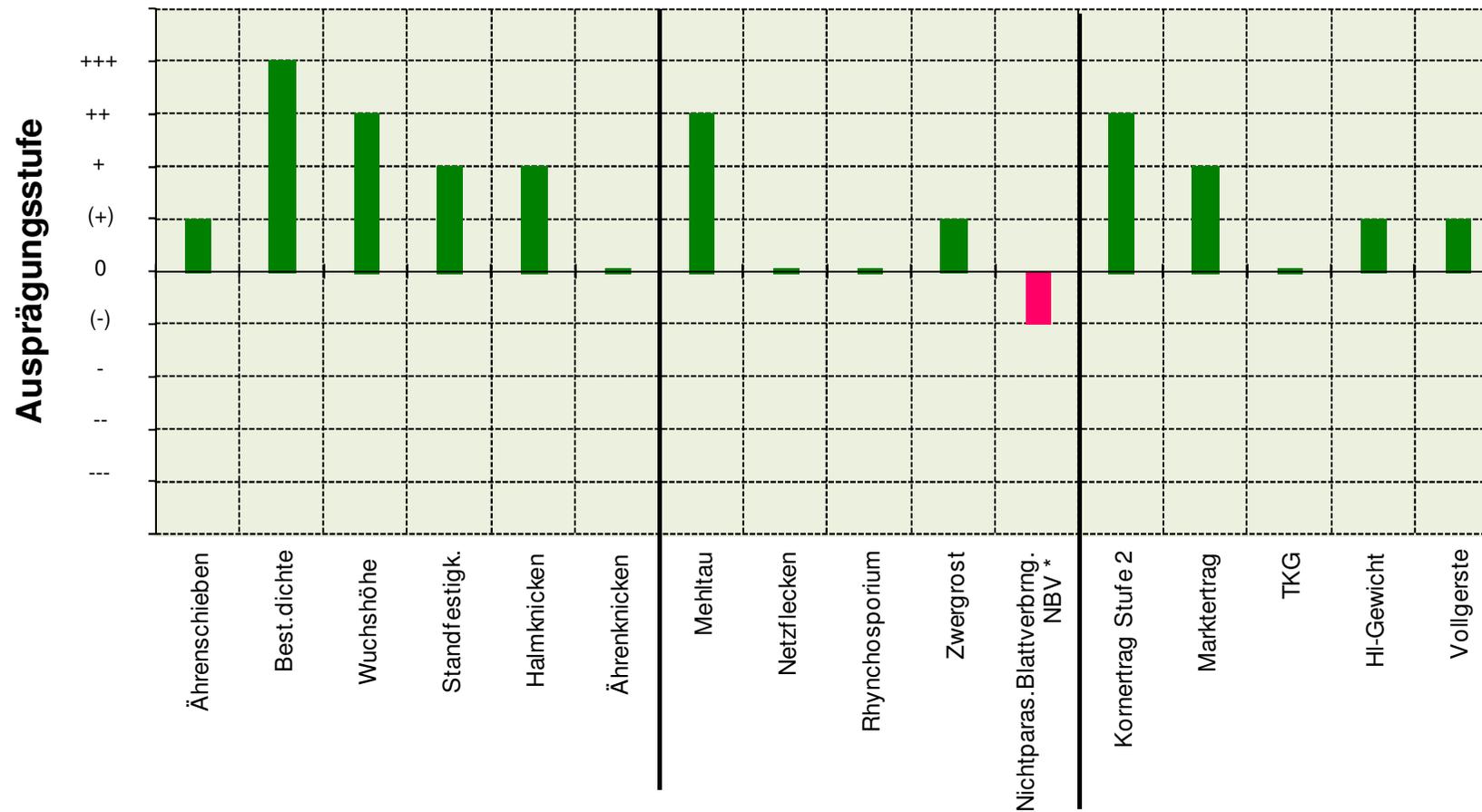
# Malzqualität der Sommergerste Endora



Quelle: LfL, IPZ 2b, BSA WP1 2011, WP2 2012, WP3 2013, Mittel aus 23 Versuchen ( $\alpha$ - $\beta$ -Amyl.,  $\beta$ -Gluc., FAN 16)  
 VRS - Mittel aus den Sorten Marthe, Quench, Grace  
 1) Merkmalsausprägung relativ



## Agronomische Eigenschaften der Sommergerste Sydney



Quelle: LfL, IPZ 2b, BSA WP 1 2011, WP 2 2012, WP 3 2013

+++ = sehr gut, sehr hoch, sehr früh, sehr kurz; --- = sehr schlecht, sehr gering, sehr spät, sehr lang, \*vorläufige Einstufung

## Steckbrief der aus der WP 3 2013 zugelassenen Sommergerstensorten

Sorte	Agronomisch	Qualität	Einschätzung
<b>Endora</b>	Mittelfrühe Sorte mit sehr hoher Bestandesdichte und dank niedriger Halmlänge guter Standfestigkeit. Sehr gute Mehлтаuresistenz, gutes Resistenzniveau gegen Netzflecken und Zwergrost. Mittlere Resistenz gegen Blattverbräunung und Rhynchosporium. Hoher Kornertrag führt trotz knappem TKG bei gutem Vollgerstenanteil zu einem hohen Marktwarenertrag.	Insgesamt ausgeglichene Malzqualität bei sehr guten Lösungseigenschaften und niedrigem $\beta$ -Glucangehalt	Sehr gute Braugerste, die sich mit hohem Ertragspotenzial und gutem Resistenzniveau für die meisten Lagen in Bayern eignen dürfte.
<b>KWS Dante</b>	Mittelfrühe kurzstrohige Sorte ohne Schwäche in der Strohstabilität. Sehr gute Mehлтаuresistenz, gute Resistenzen gegen Netzflecken und Rhynchosporium bei ansonsten mittlerer Widerstandsfähigkeit gegen Pilzkrankheiten. Sehr hoher Kornertrag bei guter Sortierung führt zu einem guten bis sehr guten Marktwarenertrag.	Die Qualität ist etwas unausgeglichen und erreicht knapp das Niveau der etablierten Sorten	Die Stärke der Sorte liegt in ihren guten agronomischen Eigenschaften, die sie für die meisten Regionen Bayerns geeignet erscheinen lässt. Die Qualität muss sich mit dem hohen Niveau der empfohlenen Sorten messen.
<b>Gesine</b>	Mittelfrühe Sommergerste mit mittlerer bis hoher Bestandesdichte und Strohstabilität. Die Resistenzen gegen Mehltau und Zwergrost sind auf mittlerem bis hohem Niveau, die Toleranz gegen die übrigen Blattkrankheiten ist mittel. Hoher Ertrag in Verbindung mit guter Kornqualität und hohem Vollgerstenanteil resultiert in hohen Marktwarenerträgen.	Die Qualität liegt etwas über den etablierten Sorten bei guten Werten für $\beta$ -Glucangehalt und $\beta$ -Amylase-Aktivität	Sehr gute Braugerste, die sich aufgrund ihrer Ertragsmöglichkeiten und Kornqualität für viele Anbaulagen Bayerns eignen dürfte. In Regionen mit höherem Befallsdruck müssen die Blattkrankheiten sorgfältig kontrolliert werden.

Sorte	Agronomisch	Qualität	Einschätzung
<b>Fortuna</b>	Frühe und kurzstrohige Sorte, die in der Standfestigkeit etwas schwächer abschneidet. Bei sehr guter Resistenz gegenüber Mehltau liegt die Widerstandsfähigkeit gegen andere Krankheiten etwas unter dem Mittel. Bei gutem bis sehr gutem Ertrag sorgt die gute Kornqualität für eine gute Leistung auch beim Marktwarenertrag.	Die Qualität ist durch eine etwas knappere Eiweißlösung charakterisiert, die mit guten Extraktwerten bei gleichzeitig, im Vergleich zu den etablierten Sorten etwas reduzierter Endvergärung kombiniert ist.	Braugerste mit interessanten Qualitätseigenschaften und hohem Ertragspotenzial, die aufgrund der frühen Abreife für die klassischen Braugerstenanbauregionen in Bayern geeignet erscheint. Der Anfälligkeit für Rhynchosporium und Zwergrost muss unter Befallsdruck Rechnung getragen werden. Die Kombination von agronomischen Eigenschaften und Qualität muss sich mit den konkurrierenden Sorten messen.
<b>Avalon (2012)</b>	Mittelfrühe Sorte, die in allen Parametern der Strohstabilität im mittleren bis guten Bereich liegt. Die Sorte zeigt mittlere bis gute Rhynchosporium- und Zwergrost –Resistenz und mittlere Widerstandsfähigkeit gegen die übrigen Blattkrankheiten. Das hohe bis sehr hohe Ertragsniveau ergibt in Kombination mit einem guten Vollgerstenanteil einen hohen Marktwarenertrag.	Die Malzqualität ist ausgeglichen. Die Lösungseigenschaften liegen auf einem etwas höheren Niveau als die der etablierten Sorten. Enzymaktivitäten und $\beta$ -Glucangehalt liegen in einem guten Bereich	Agronomisch unkomplizierte Sorte für Anbaulagen ohne starken Befallsdruck von Mehltau. Entscheidend wird sein, ob die Qualität im Wettbewerb mit den anderen Sorten bestehen kann.
<b>Sydney</b>	Frühe Gerste mit sehr hoher Bestandesdichte und guter bis sehr guter Strohstabilität. Sehr gute Resistenz gegen Mehltau und mittlere bis gute Resistenz gegen Zwergrost stehen mittleren Resistenzeinstufungen bei Netzflecken und Rhynchosporium gegenüber. Das Ertragsniveau ist hoch bis sehr hoch; bei mittlerer bis guter Kornqualität wird ein guter Marktwarenertrag erzielt.	Futtergerste	Robuste, frühe Futtergerste für die meisten Standorte in Bayern, die aufgrund der Standfestigkeit mit höheren Stickstoffgaben ein sehr hohes Ertragsniveau erreichen dürfte.